

DIE TOOM SELBSTBAU-IDEE



Seifenkiste

Ausgabe

02/2019



Lass dich inspirieren!
Besuche unsere
Kreativwerkstatt unter
toom.de/kreativwerkstatt



toom 
Respekt, wer's selber macht.



Materialliste

- 1** Siebdruckplatte (Bodenplatte), 21 mm, 2.000 x 420 mm, 1 St.
- 2** Siebdruckplatte (Achsplatten), 21 mm, 600 x 100 mm, 3 St.
- 3** Siebdruckplatte (Achsplatte), 21 mm, 600 x 150 mm, 1 St.
- 4** Siebdruckplatte (Bremsbretter), 21 mm, 165 x 100 mm, 2 St.
- 5** Siebdruckplatte (Pedalseiten), 21 mm, 145 x 100 mm, 2 St.
- 6** Multiplex, Birke (lange Rahmenteile), 18 mm, 2.000 x 100 mm, 2 St.
- 7** Multiplex, Birke (kurze Rahmenteile), 18 mm, 384 x 100 mm, 2 St.
- 8** Multiplex, Birke (Bremspedal), 18 mm, 380 x 200 mm, 1 St.
- 9** Multiplex, Birke (Sitzseiten), 18 mm, 365 x 215 mm, 2 St.
- 10** Multiplex, Birke (Sitzfläche), 18 mm, 383 x 270 mm, 1 St.
- 11** Multiplex, Birke (Rückenlehne), 18 mm, 383 x 300 mm, 1 St.
- 12** Multiplex, Birke (Seiten f. Lenkgestell), 18 mm, 300 x 155 mm, 2 St.
- 13** Multiplex, Birke (Querteile f. Lenkgestell), 18 mm, 420 x 100 mm, 2 St.
- 14** Multiplex, Birke (Halter f. Lenkgestell), 18 mm, 100 x 100 mm, 2 St.
- 15** Multiplex, Birke (Lenkrad), 18 mm, 220 x 220 mm, 1 St.
- 16** Multiplex, Birke (Lenkradhalter), 18 mm, 60 x 60 mm, 1 St.
- 17** Sperrholz, Birke (Karosserieseiten), 12 mm, 2.001 x 400 mm, 2 St.
- 18** Sperrholz, Birke (Vorderteil), 12 mm, 125 x 444 mm, 1 St.
- 19** Sperrholz, Birke (Rückteil), 12 mm, 340 x 444 mm, 1 St.
- 20** Sperrholz, Birke (Haube), 12 mm, 880 x 444 mm, 1 St.
- 21** Sperrholz, Birke (Haube), 12 mm, 200 x 444 mm, 1 St.
- 22** Sperrholz, Birke (Heckteil), 12 mm, 300 x 444 mm, 1 St.
- 23** Sperrholz, Birke (Heckteil), 12 mm, 150 x 444 mm, 1 St.
- 24** Sperrholz, Birke (Flügel), 12 mm, 450 x 240 mm, 4 St.
- 25** Rechteckleiste Buche, (Achshalter), 40 x 20 mm, 600 mm, 4 St.
- 26** Rechteckleiste, Buche (Bremsklötze), 40 x 20 mm, 360 mm, 2 St.
- 27** Rechteckleiste, Buche (Halteleiste), 40 x 20 mm, 200 mm, 2 St.
- 28** Rechteckleiste, Buche (Stoppleiste), 40 x 20 mm, 250 mm, 1 St.
- 29** Rahmenholz, Fichte/Tanne (Flügelhalter), 44 x 44 mm, 200 mm, 2 St.
- 30** Rechteckleiste, Fichte/Tanne (Verbindungsleisten), 20 x 20 mm, 800 mm, 2 St.
- 31** Rechteckleiste, Fichte/Tanne (Verbindungsleisten), 20 x 20 mm, 270 mm, 2 St.
- 32** Rechteckleiste, Fichte/Tanne (Verbindungsleisten), 20 x 20 mm, 100 mm, 2 St.
- 33** Achsen, Ø 20 mm, 800 mm, 2 St.
- 34** Achse (Lenkstange), Ø 20 mm, 300 mm, 1 St.
- 35** Achsen (Umlenkstangen), Ø 20 mm, 170 mm, 2 St.
- 36** Endkappen für 20-mm-Achsen, 4 St.
- 37** Stellringe für 20-mm-Achsen, 10 mm, 10 St.
- 38** Lufträder für 20-mm-Achsen, 40 mm, Ø 190 mm, 4 St.
- 39** Senkkopfschrauben, 4 x 55 mm, 8 St.
- 40** Senkkopfschrauben, 4 x 50 mm, 50 St.
- 41** Senkkopfschrauben, 4 x 40 mm, 16 St.
- 42** Senkkopfschrauben, 4 x 30 mm, 51 St.
- 43** Senkkopfschrauben, 3,5 x 30 mm, 44 St.

- 44** Senkkopfschrauben, 3,5 x 25 mm, 38 St.
- 45** Sechskantschrauben, M10 x 30, 8 St.
- 46** Karosseriescheiben, M10, 10 St.
- 47** Ringmuttern, M10, 8 St.
- 48** Sechskantschrauben, M8 x 60, 5 St.
- 49** Karosseriescheiben, M8, 10 St.
- 50** Muttern, M8, 10 St.
- 51** Sechskantschrauben, M6 x 70, 1 St.
- 52** Unterlegscheiben, M6, 6 St.
- 53** Sicherungsmutter, M6, 1 St.
- 54** Drahtseil, Ø 3 mm, ca. 7 lfm
- 55** Seilklemmen, für 3-mm-Drahtseil, 30 St.
- 56** Seilspanner, für 3-mm-Drahtseil, 4 St.
- 57** Zugfedern, Ø 13 x 70 mm, 2 St.
- 58** Isolierklebeband
- 59** HT-Abflussrohre, Ø 50 mm, 250 mm, 4 St.
- 60** toom 2in1 Buntlack (aquamarinblau), seidenmatt, 750 ml
- 61** toom 2in1 Buntlack (merlot), glänzend, 375 ml
- 62** toom Schultafellack, schwarz, 375 ml
- 63** Füll- und Feinspachtelmasse (Spachtelmasse)
- 64** Holzleim
- 65** Montagekleber

Werkzeug

Zollstock, Bandmaß, Bleistift, Lineal, Zirkel, Hammer, Akkuschrauber, Kegelsenker, Schiene und Cutter, Stichsäge mit Holzsägeblättern und Kurvensägeblättern, evtl. Handkreissäge mit Führungsschiene, Exzenterschleifer, grobes und feines Schleifpapier, Schleifkork, Pinsel, Lackwanne, Arbeitshandschuhe, Maulschlüssel (2 St. 10er, 2 St. 13er, 1 St. 17er), 3-mm-Inbusschlüssel, Standbohrmaschine, Handhobel oder Raspel, Eisenbügelsäge, Spachtel, Holzbohrer (5, 6, 9 und 11 mm), HSS-Bohrer 6 mm, Forstnerbohrer 20 und 25 mm, Schraubzwingen

Hinweis

Dieses Projekt eignet sich für Heimwerker, die schon ein bisschen Erfahrung haben. An einigen Stellen ist millimetergenaues Arbeiten erforderlich. Die Maße sind für ein etwa 10-jähriges Kind angepasst. Je nach Beinlänge muss die Position des Bremspedals verändert werden. Die Bremse ist nicht für Vollbremsungen geeignet. Solltest du für bestimmte Bauteile andere Materialien oder Materialstärken verwenden, beachte bitte, dass sich dadurch eventuell Folgemaße verändern. Für dieses Projekt ist eine Tischkreissäge mit schwenkbarem Sägeblatt sinnvoll, aber nicht unbedingt notwendig. Lies die Bauanleitung vor dem Beginn aufmerksam durch.

Da wir nicht garantieren können, dass alle benötigten Materialien jederzeit in deinem toom Baumarkt zur Verfügung stehen, erkundige dich bitte vorher telefonisch in deinem Markt. Da es sich um viele Einzelteile handelt, plane für den Zuschnittservice etwas Zeit ein. Beim Bearbeiten dieses Projektes sollte dir eine zweite Person zur Hand gehen. Beim Verschrauben zweier Holzteile muss das Holzteil, durch das zuerst geschraubt wird, immer vorgebohrt werden! Verwende einen Bohrer, der größer ist als der Schraubendurchmesser, damit sich die Teile gut aneinanderziehen lassen. Bearbeite die entsprechenden Bohrlöcher mit einem Kegelsenker, sodass die Schraubenköpfe später bündig abschließen. Alle Maßangaben in Millimeter. Alle mit „x“ gekennzeichneten Maße bitte gleichmäßig aufteilen. Lege beim Bohren am besten immer ein Restholz unter, damit das Holz auf der Unterseite nicht ausreißt. Die toom Baumarkt GmbH schließt für Fehlgebrauch sowie fehlerhafte Montage jede Haftung aus.

Schwierigkeitsgrad

Bauzeit: 4–6 Tage

Beginner	Fortgeschrittene	Profis
----------	------------------	---------------

(für erfahrene Heimwerker geeignet)

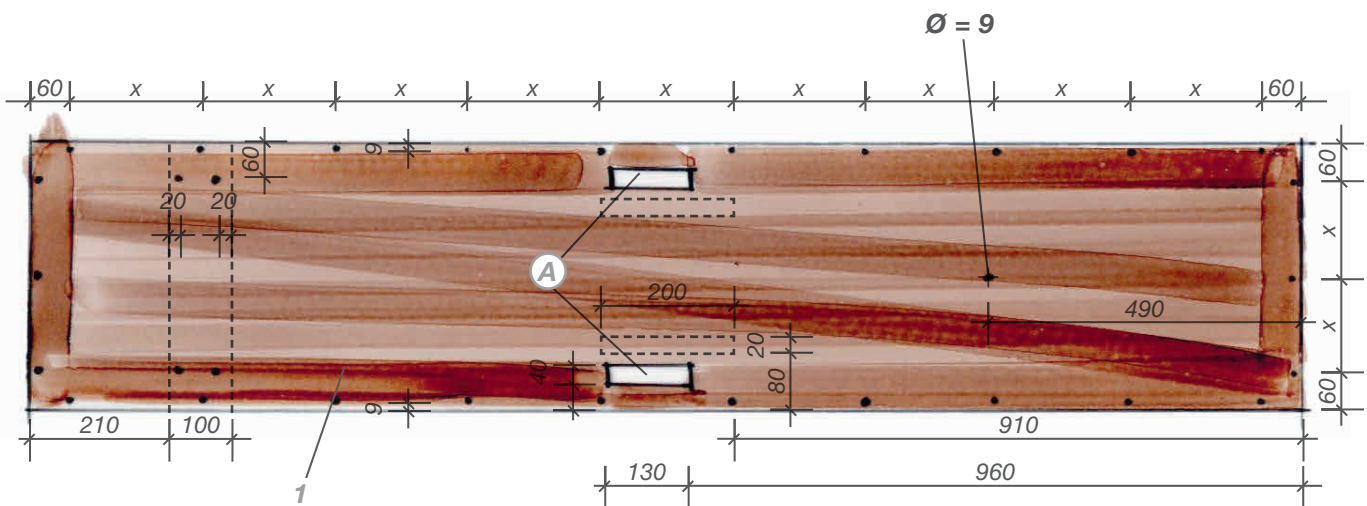
Anleitung

1. Lass dir alle Materialien (1–15 und 17–32) in deinem toom Baumarkt auf die in der Materialliste angegebenen Maße zurechtschneiden. Aufgrund von Sicherheitsbestimmungen können kleine Teile (wie z. B. Position 16) im toom Baumarkt nicht zugeschnitten werden, dieses musst du selbst erledigen.

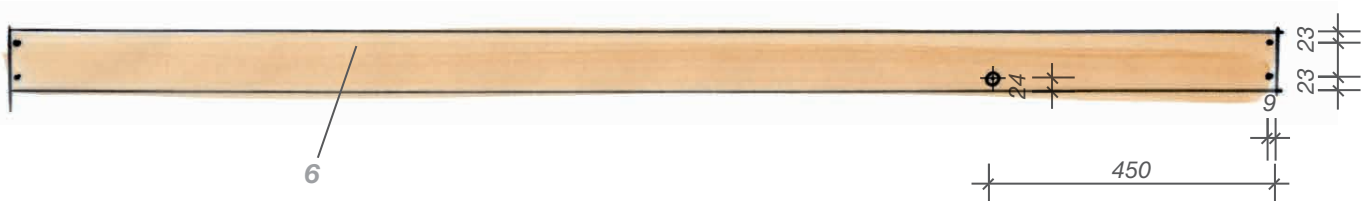
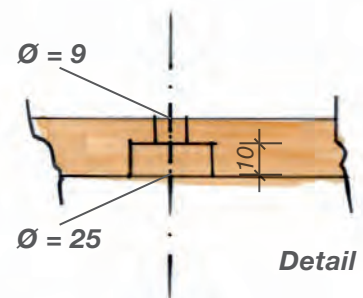
2. Als Erstes stellst du das Fahrgestell her. Zeichne hierzu auf der Unterseite (glatte Seite) der Bodenplatte (1) alle Bohrlochpositionen auf und markiere die beiden Durchlässe (A). Bohre alle Löcher mit einem 5-mm-Bohrer. Das Loch für die Lenkachse bohrst du mit einem 9-mm-Bohrer. Säge dann die Durchlässe (A) mit einer Stichsäge aus. Übertrage auch die gestrichelten Bereiche, an diesen Stellen werden später die Hinterachse und die Halteleisten (27) montiert.

Tipp:

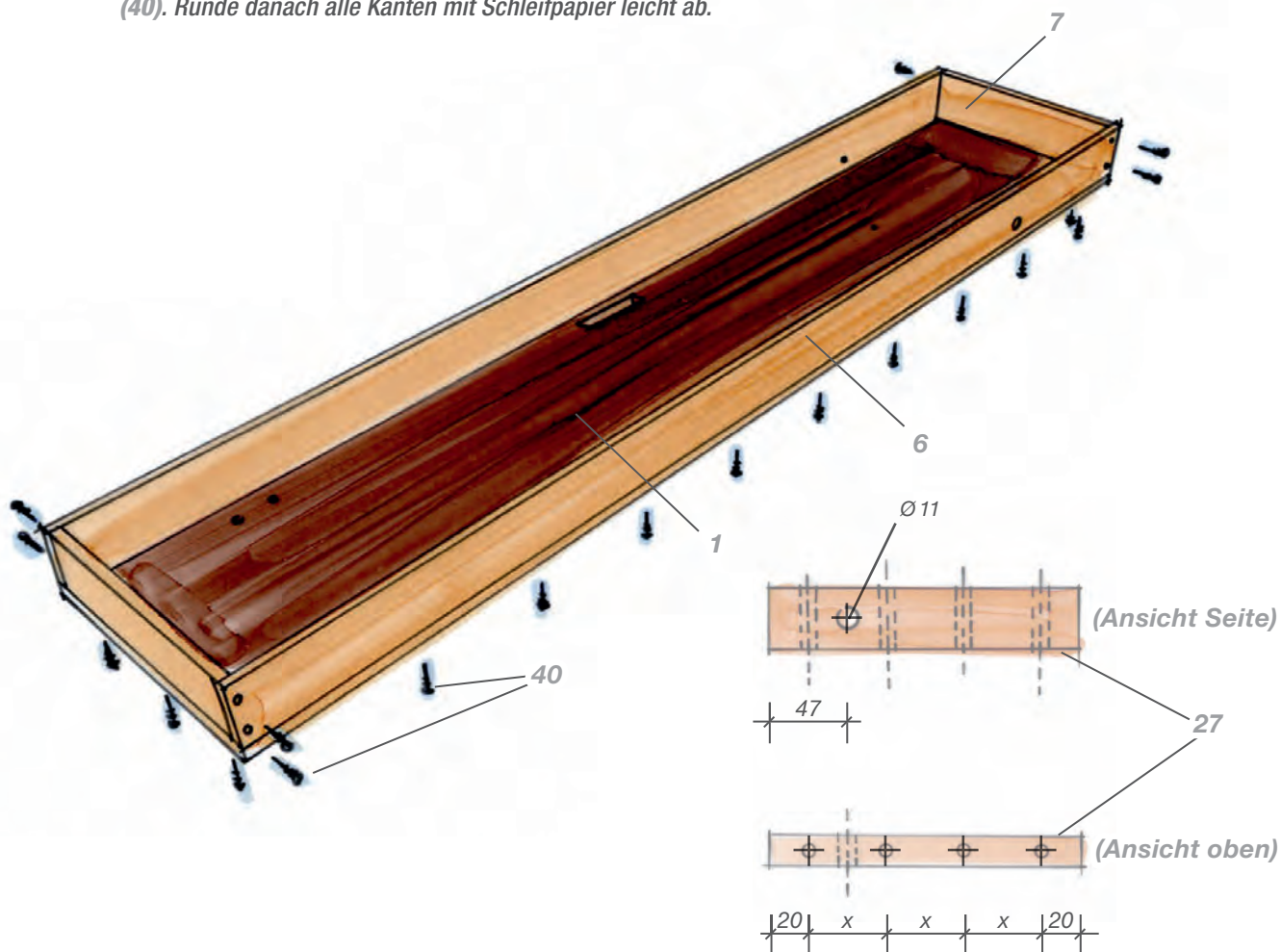
Weil man Markierungen auf der Siebdruckplatte nur schwer erkennen kann, klebe vor dem Anzeichnen Malerkrepp auf die entsprechenden Stellen und zeichne darauf die Markierungen an.



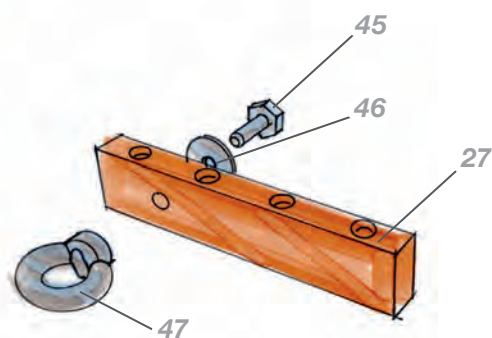
3. Bohre die langen Rahmenteile (6) an den Enden mit einem 5-mm-Bohrer vor. Um später die Bremse befestigen zu können, bohre mit einem 25-mm-Forstnerbohrer 450 mm von der Vorderkante entfernt ein 10 mm tiefes Loch. Danach bohrst du mit einem 9-mm-Holzbohrer genau in der Mitte dieser Bohrung ganz durch die beiden langen Rahmenteile (6) (siehe Detail). Achtung! Du musst die beiden Teile spiegelverkehrt herstellen!



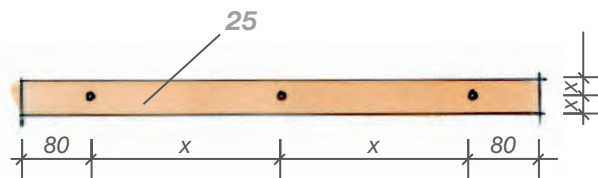
- 4.** Befestige dann die kurzen und langen Rahmenteile (6 und 7) auf der Bodenplatte (1). Trage Montagekleber (65) auf alle Verbindungsstellen auf und verschraube alles wie abgebildet mit 4 x 50er-Senkkopfschrauben (40). Runde danach alle Kanten mit Schleifpapier leicht ab.



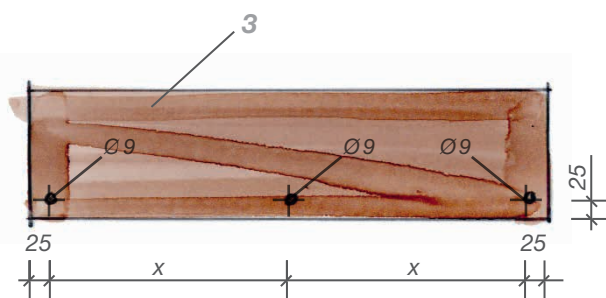
- 5.** Um die Drahtseile später umlenken zu können, bohre in die beiden Halteleisten (27) die angegebenen Löcher. Befestige dann wie abgebildet eine M10-Ringmutter (47) mit Karosseriescheibe (46) und Sechskantschrauben (45) an jeder der beiden Halteleisten (27). Befestige bei der zweiten Halteleiste (27) die Ringmutter (47) auf der gegenüberliegenden Seite.



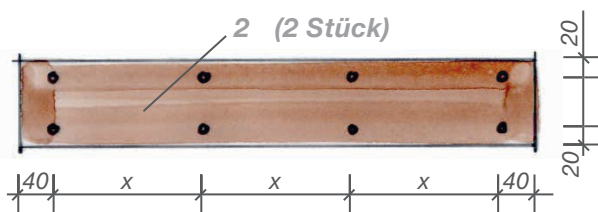
- 6.** Um die Halterungen für die beiden Achsen (33) herzustellen, bohre die Achshalter (25) wie abgebildet mit einem 5-mm-Bohrer vor. Alle weiteren nicht gekennzeichneten Bohrungen werden ebenfalls mit einem 5-mm-Bohrer gebohrt.



- 7.** Für die vordere Lenkachse bohrst du wie abgebildet drei 9-mm-Löcher in die Achsplatte (3).

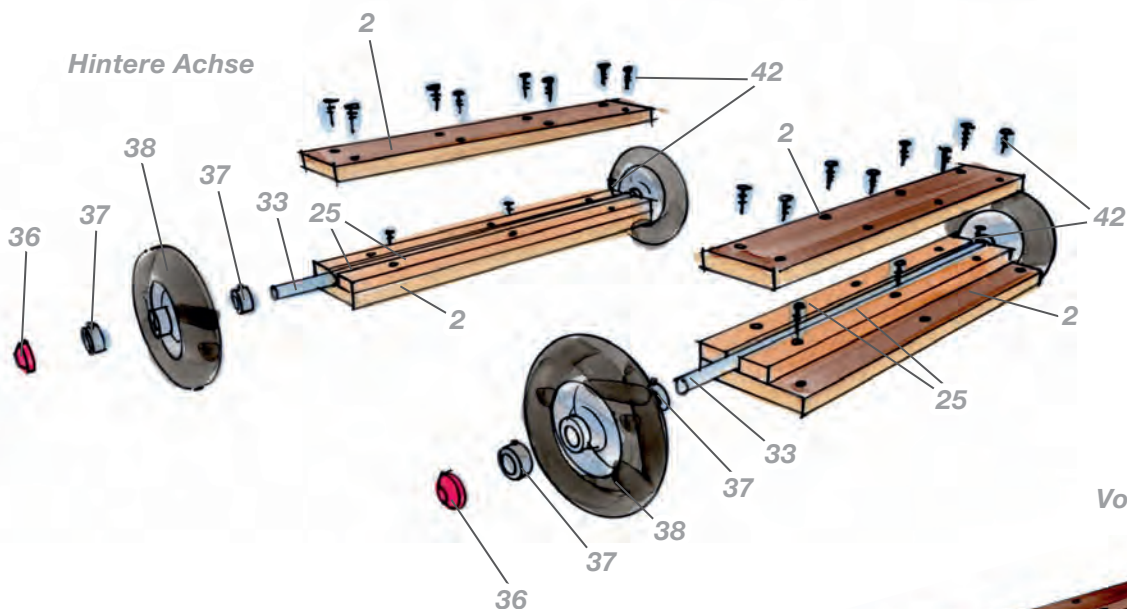


- 8.** In zwei der drei Achsplatten (2) bohrst du wie abgebildet 5-mm-Löcher.



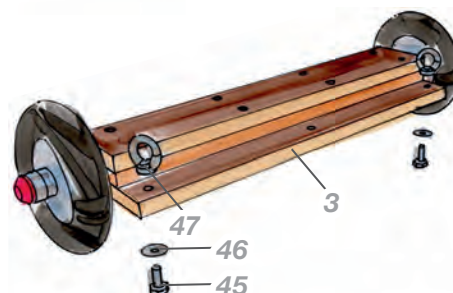
- 9.** Schlage an einem Ende der Achse (33) eine Endkappe (36) auf, schiebe einen Stellingring (37), ein Rad (38) und noch einen Stellingring (37) auf die Achse. Lege die Achse (33) zwischen die beiden Achshalter (25), stecke dann einen weiteren Stellingring (37), das Rad (38) und noch einen Stellingring (37) auf. Bevor du die Endkappe (36) aufschlägst, prüfe die Länge der Achse. Bei Bedarf säge diese mit einer Metallsäge ab. Verbinde alle Teile wie unten abgebildet jeweils mit 4 x 30er-Senkkopfschrauben (42). Weil die Achshalter (25) etwas dünner sind als die Achse (33), ist es richtig, dass bei dieser Verbindung ein kleiner Spalt bleibt.

Hintere Achse

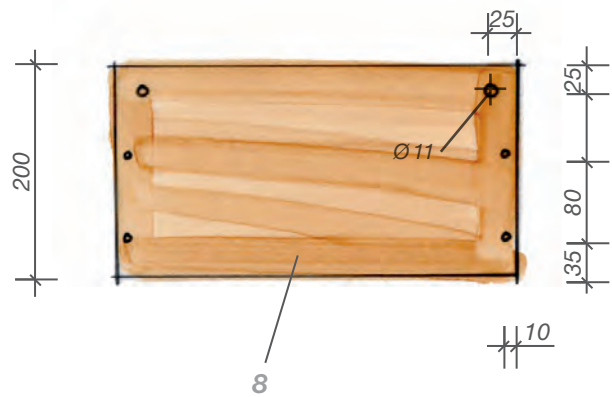


Vordere Achse

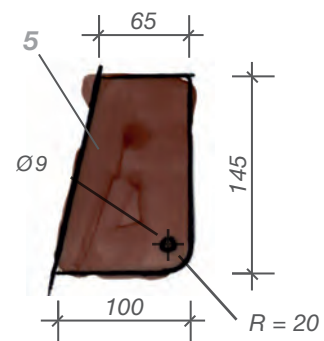
- 10.** Durch die Achsplatte (3) steckst du wie abgebildet zwei M10x30er-Sechskantschrauben (45) mit Karoseriescheibe (46) und befestigst hiermit die beiden Ringmutter (47) wie abgebildet.



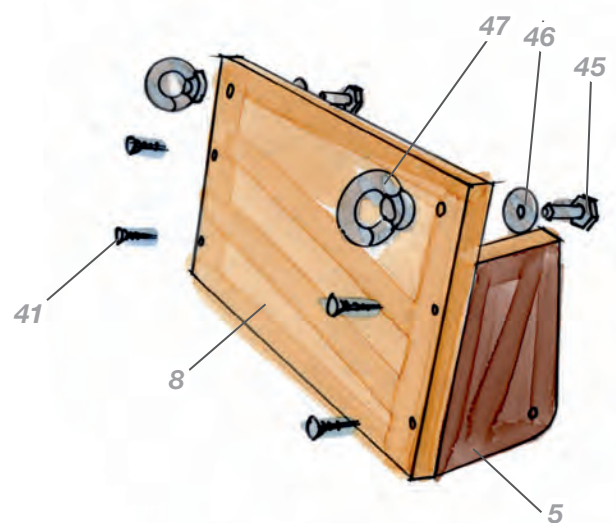
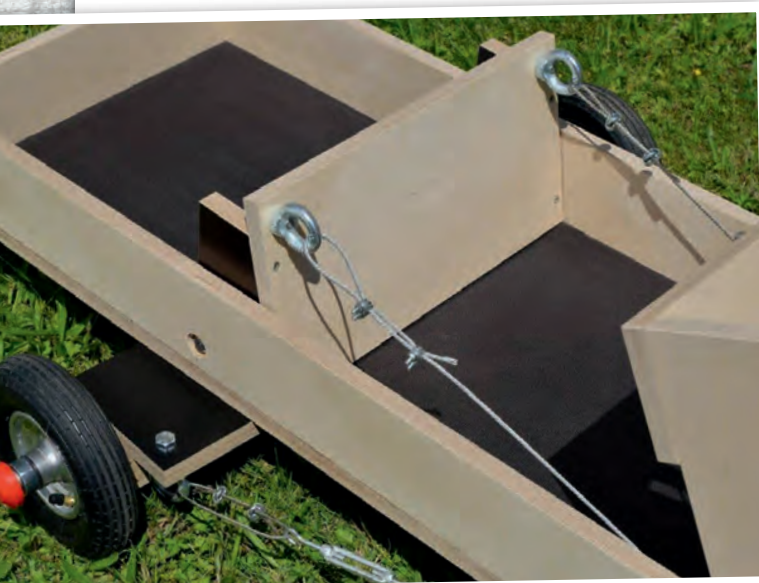
- 11.** Stelle jetzt das Bremspedal her. Bohre dazu die 5- und 11-mm-Löcher wie abgebildet in das Bremspedal (8).



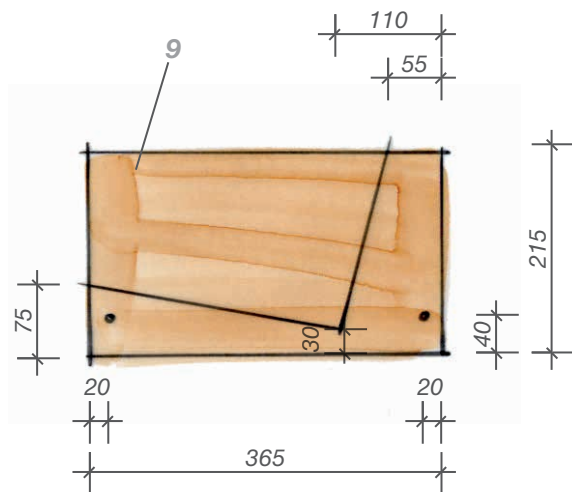
- 12.** Zeichne die Konturen und die Bohrlochposition der Pedalseiten (5) wie abgebildet auf. Säge diese mit einer Stichsäge aus und bohre wie angegeben das 9-mm-Loch.



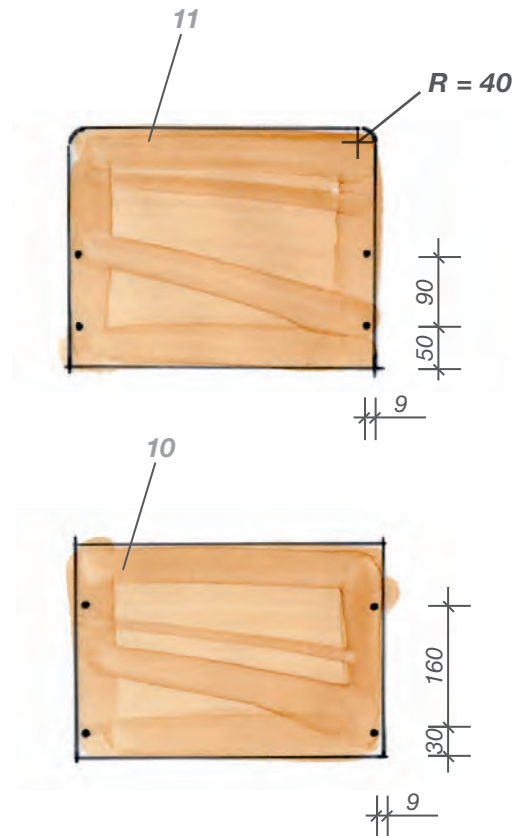
- 13.** Verschraube das Bremspedal (8) mit den Pedalseiten (5). Verwende hierzu die 4 x 40er-Senkkopfschrauben (41). Befestige dann zwei Ringmutter (47) wie abgebildet mit M10 x 30er-Sechskantschrauben (45) und je einer Karosseriescheibe (46).



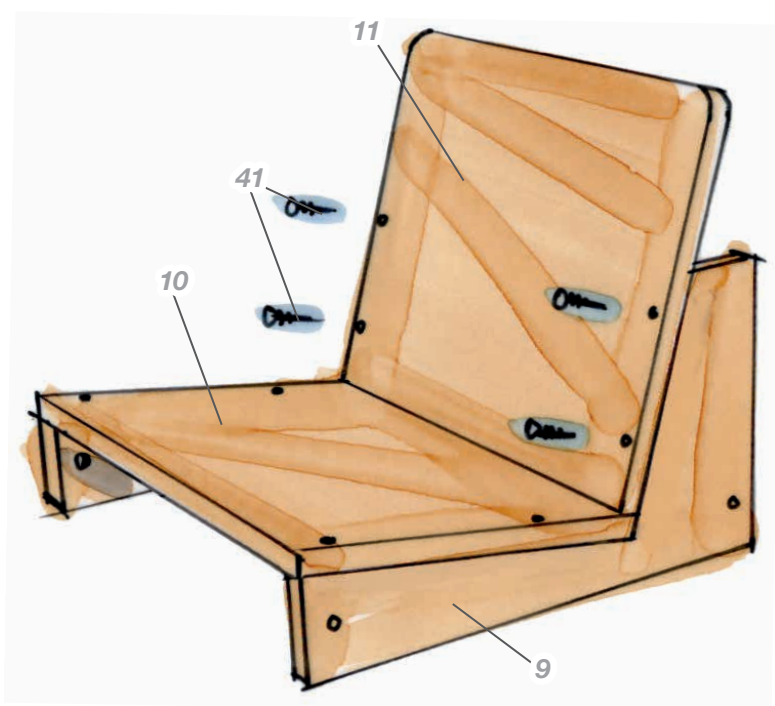
- 14.** Stelle als Nächstes den Sitz her. Zeichne hierzu auf den Sitzseiten (9) die Konturen wie abgebildet auf. Markiere auch die beiden Bohrungen. Säge anschließend die Konturen mit einer Stichsäge aus.



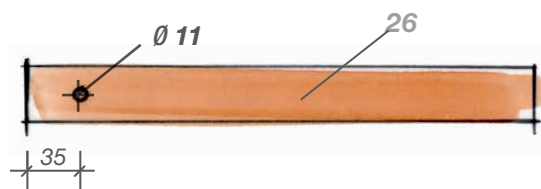
- 15.** Markiere ebenfalls die Löcher auf der Rückenlehne (11) und auf der Sitzfläche (10). Bohre die Löcher mit einem 5-mm-Bohrer vor und runde die Kanten der beiden Teile mit Schleifpapier großzügig ab.



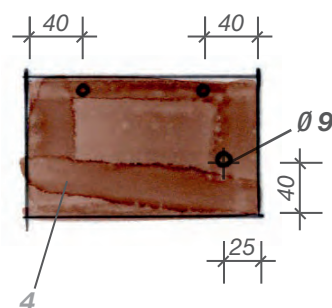
- 16.** Verschraube nun die Sitzfläche (10) und die Rückenlehne (11) mit den Sitzseiten (9). Achte darauf, dass diese an den Außenkanten genau bündig miteinander abschließen. Verwende hierzu die 4x40er-Senkkopfschrauben (41).



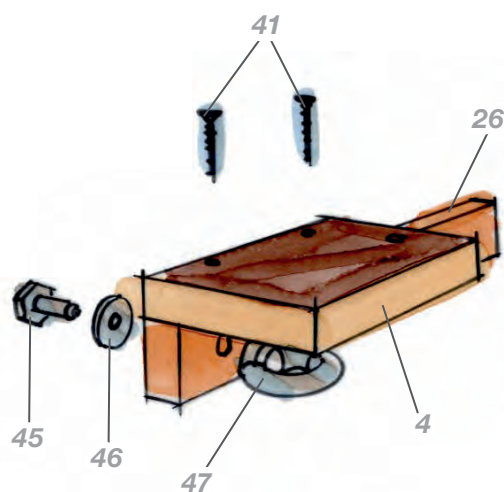
- 17.** Zum Herstellen der Bremse bohrst du in die beiden Bremsklötze (26) an der angegebenen Stelle ein 11-mm-Loch.



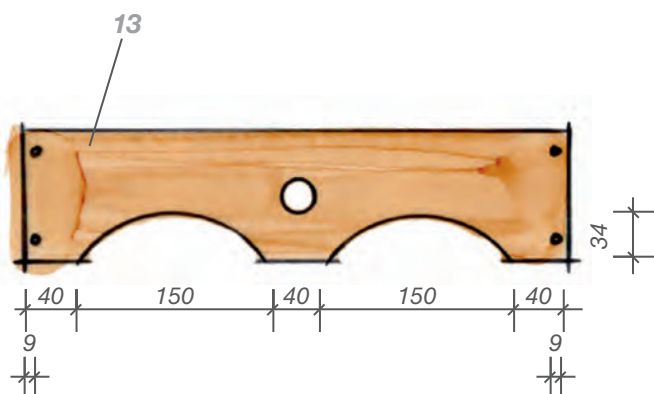
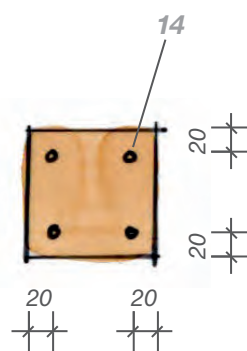
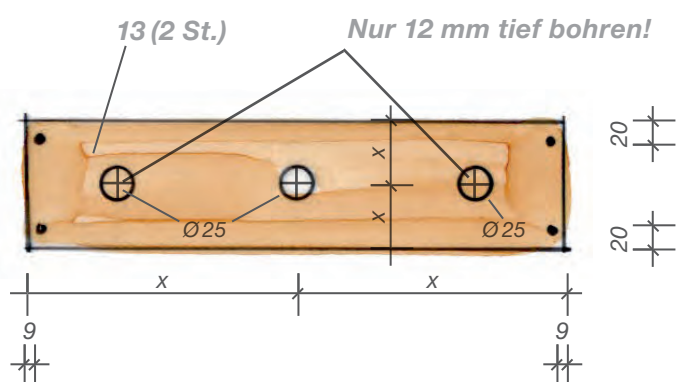
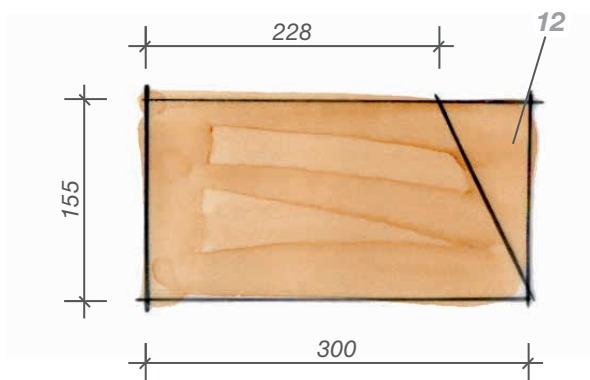
- 18.** In das Bremsbrett (4) bohrst du zwei 5-mm-Löcher und wie angegeben ein 9-mm-Loch. Das zweite Bremsbrett (4) musst du spiegelverkehrt bohren! Runde anschließend alle Schnittkanten mit Schleifpapier ab.



- 19.** Befestige jetzt das Bremsbrett (4) (glatte Seite nach oben!) mit zwei 4x40er-Senkkopfschrauben (41) auf dem Bremsklotz (26). Befestige wie abgebildet eine M10-Ringmutter (47) mit einer M10x30er-Sechskantschraube (45) und einer Karosseriescheibe (46) an dem Bremsklotz (26). Stelle die zweite Bremse spiegelverkehrt auf die gleiche Weise her.



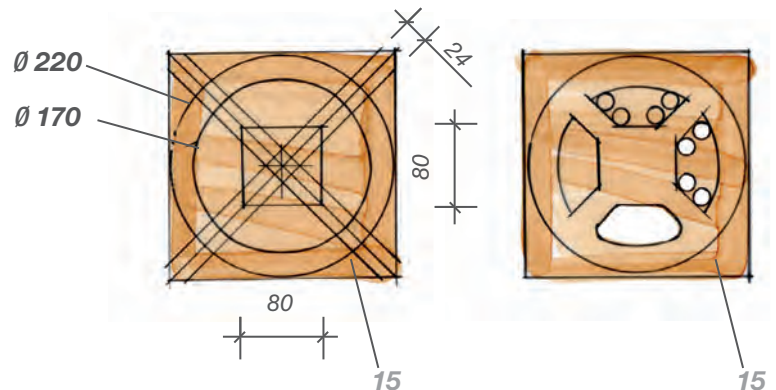
- 20.** Für die Lenkung sägst du die beiden Seiten des Lenkgestells (12) wie abgebildet schräg ab. Zeichne die Positionen für die drei 25-mm-Bohrungen auf den Querteilen (13) auf. Das mittlere dieser Löcher bohrst du komplett durch die Querteile (13). Die beiden äußeren bohrst du jeweils nur 12 mm tief. Damit die Beine des Fahrers später ausreichend Platz haben, sägst du zwei halbkreisförmige Aussparungen in eines der beiden Querteile (13). Dieses wird später auf der Rückseite des Lenkgestells befestigt. Die beiden Halter für das Lenkgestell (14) bohrst du laut Zeichnung mit einem 5-mm-Bohrer vor. Für die Lenkung brauchst du noch zwei Umlenkstangen (35) und die Lenkstange (34). Also säge zwei Stücke mit einer Länge von 170 mm und ein Stück mit einer Länge von 300 mm mithilfe der Metallbügelsäge von einem Achsrohr ab.



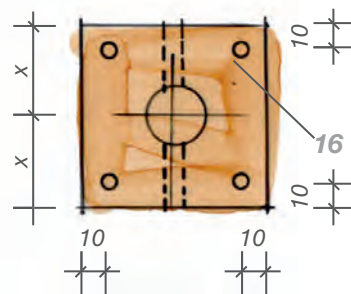
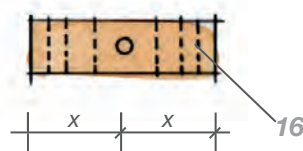
- 21.** Jetzt geht's ans Lenkrad. Verbinde auf der Platte (15) die gegenüberliegenden Ecken miteinander. Parallel zu diesen Linien zeichnest du zu beiden Seiten Linien mit einem Abstand von 12 mm auf. So erhältst du die 24 mm breiten Speichen. Zeichne dann zwei Kreise um den Mittelpunkt ($\varnothing=85$ mm und 110 mm). In der Mitte zeichnest du ein Quadrat von 80x80 mm auf. Anhand der dritten Zeichnung kannst du erkennen, in welche Ecken du nun Löcher mit einem 20-mm-Forstnerbohrer bohrst. Säge nun die Ausschnitte und die Lenkradkonturen mit einer Stichsäge und einem scharfen Kurvensägeblatt aus. Schleife danach alle Schnittkanten glatt und runde alle Kanten großzügig mit Schleifpapier ab. Anschließend kann das Lenkrad (15) lackiert werden. In unserem Modell haben wir hierzu Schultafellack (62) verwendet.

Tipp:

Damit du das Werkstück beim Sägen gut festspannen kannst, säge zuerst die inneren Ausschnitte und zum Schluss die Außenkonturen aus.

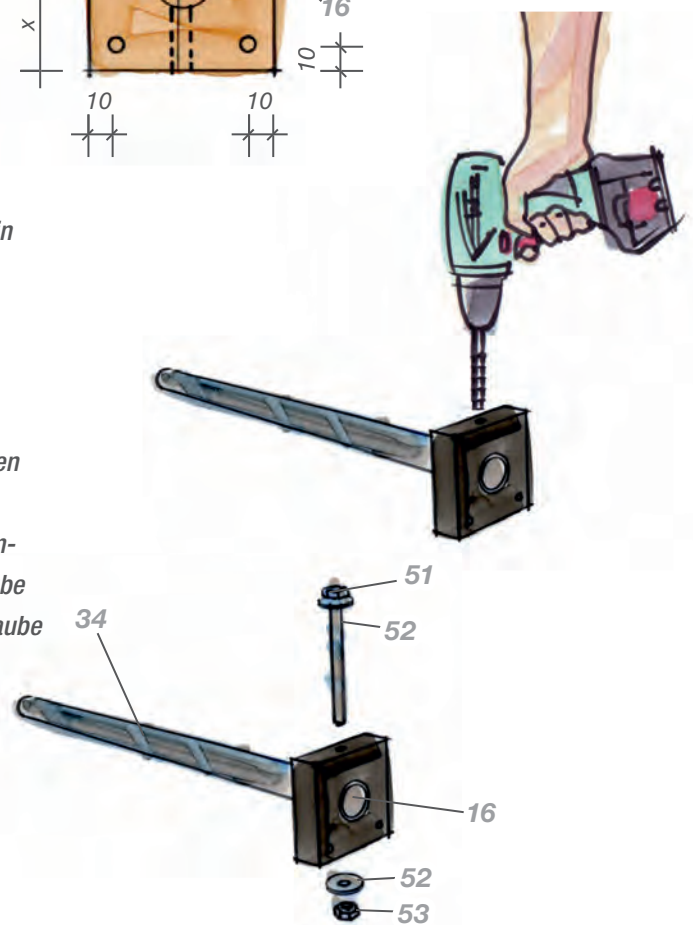


(Seitenansicht)

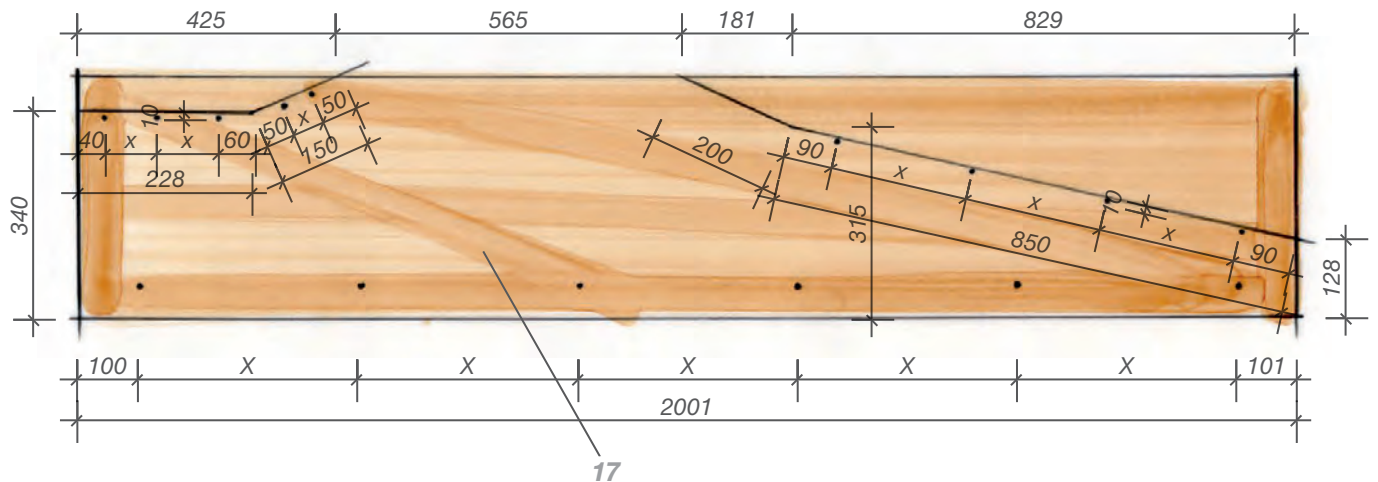


- 22.** Berechne nun den Lenkradhalter (16) vor. Bohre genau in der Mitte der Fläche ein 20-mm-Loch, in den Ecken jeweils 5-mm-Löcher. Quer durch den Lenkradhalter (16) bohrst du genau in der Mitte ein 6-mm-Loch.

- 23.** Anschließend steckst du die Lenkstange (34) in den Lenkradhalter (16), sodass dieser bündig mit der Lenkstange abschließt. Bohre dann mit dem 6-mm-HSS-Bohrer durch die Lenkstange (34). Verschraube das Ganze dann mit einer 6x70er-Sechskantschraube (51), zwei M6-Unterlegscheiben (52) und einer M6-Sicherungsmutter (53).



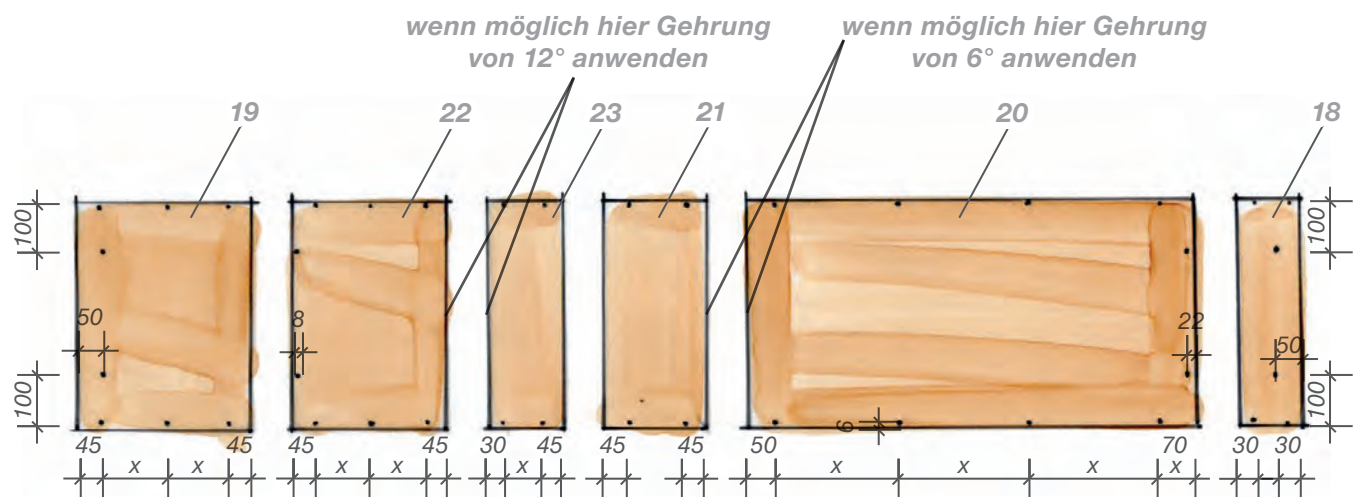
- 26.** Jetzt zeichnest du die Konturen und die Bohrlochpositionen auf den beiden Karosserieseiten (17) auf. Damit die Schnitte schön gerade werden, verwende am besten eine Handkreissäge. Wenn du eine Stichsäge verwendest, achte darauf, dass die Schnitte gerade werden. Bohre auch die sechs Löcher am unteren Ende und die angegebenen Löcher im Abstand von 10 mm zur Oberkante. Verwende hierfür einen 5-mm-Bohrer.



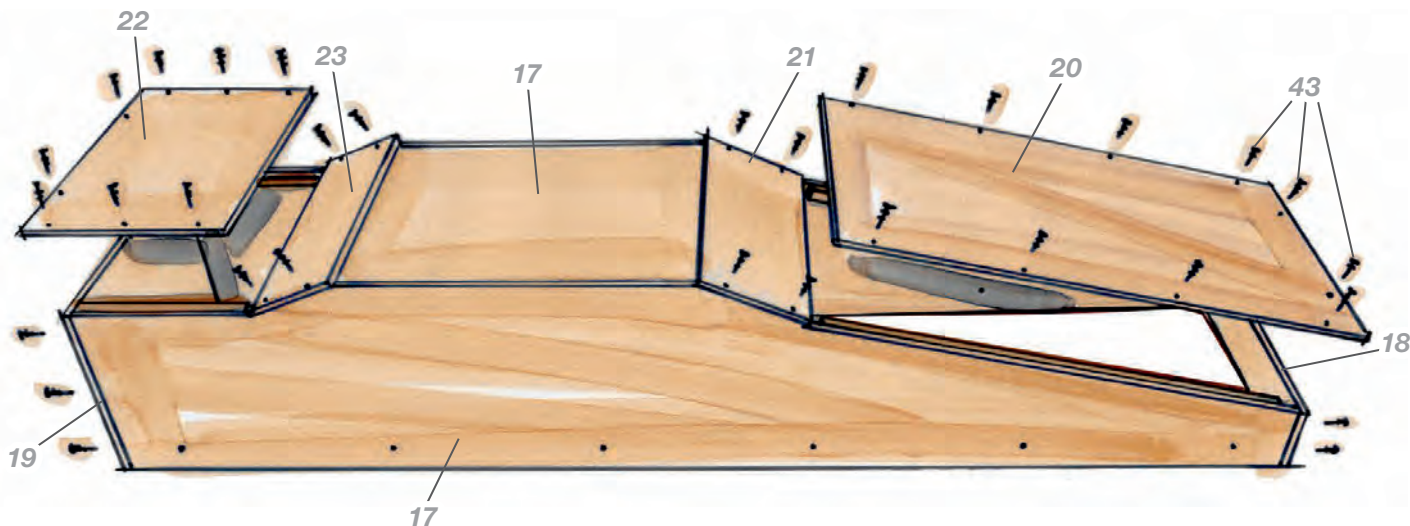
- 27.** Befestige die Verbindungsleisten (30-32) mit der Oberkante genau abschließend an den beiden Innenseiten der Karosserieseiten (17) (Achtung! Eine Karosserieseite muss gespiegelt werden!). Verwende hierfür 3,5x25-Senkkopfschrauben (44) und trage an den Verbindungsstellen Holzleim auf.



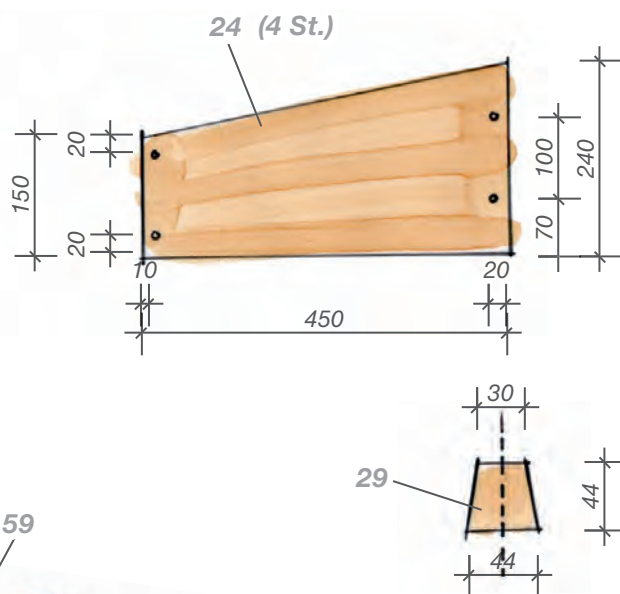
- 28.** Bohre jetzt die weiteren Karosserieteile (18-23) wie abgebildet mit einem 5-mm-Bohrer vor. Wenn möglich säge an den markierten Kanten eine Gehrung an. So bekommt die Karosserie später ein bisschen mehr Stabilität.



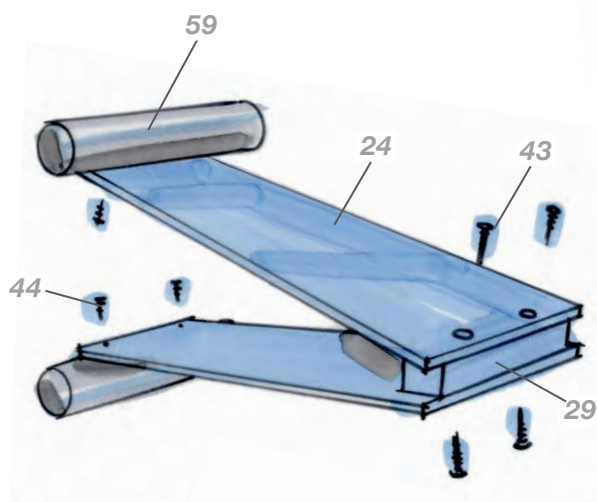
- 29.** Jetzt montierst du Vorderteil (18), Rückteil (19), Haube (20 und 21) und die beiden Heckteile (22 und 23) auf die Karosserieseiten (17) und auf die Verbindungsleisten (30-32). Gib hierzu auch an den Verbindungsstellen gleichmäßig dünn Holzleim (64) auf und verschraube alles mit 3,5x30er-Senkkopfschrauben (43). Achte darauf, dass alle Teile an den Außenkanten bündig miteinander abschließen. Entferne überall den eventuell herausgetretenen Leim, auch auf der Innenseite der Karosserie, damit sich diese später gut auf das Fahrgestell stecken lässt. Wenn der Leim getrocknet ist, kannst du die gesamte Karosserie mit Karosserie-Spachtelmasse (63) verspachteln, schleifen und dann nach Wunsch lackieren.



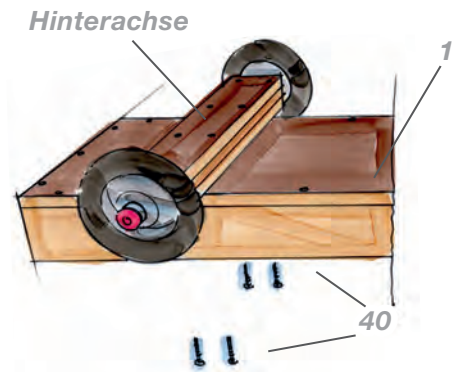
- 30.** Berechne nun die Flügel vor. Säge dazu die 4 Flügel (24) aus und bohre die angegebenen 5-mm-Löcher. Zeichne dann auf den beiden Flügelhaltern (29) die angegebenen Schrägen an. Entweder kannst du diese mit einer Tischkreissäge schräg absägen, oder du spannst diese auf einer Werkbank fest und hobelst oder raspelst die Seiten schräg. Säge dann von dem 50-mm-HT-Rohr (59) vier Stücke mit einer Länge von 250 mm ab. Runde die Schnittkanten mit Schleifpapier ab.



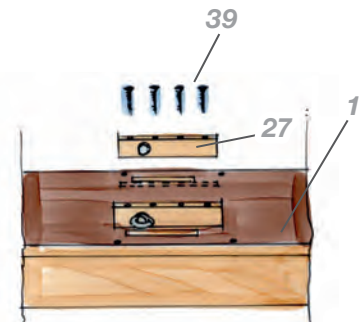
- 31.** Lackiere die Flügel (24) und die Flügelhalter (29) und verschraube diese anschließend wie abgebildet mit 3,5x30er-Schrauben (43). Danach befestigst du an den Flügelenden die Rohre (59) mit 3,5x25er-Senkkopfschrauben (44).



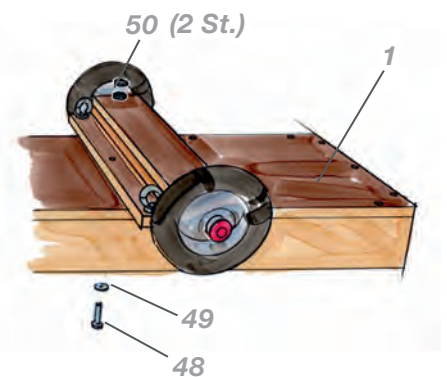
- 32.** Nun beginnst du mit dem Zusammenbau der einzelnen Elemente. Mit einem Abstand von 210 mm zur Hinterkante der Bodenplatte (1) (gestrichelte Markierung, s. Schritt 2) befestigst du die Hinterachse. Schraube diese mit 4 x 50er-Senkkopfschrauben (40) durch die Bodenplatte (1) fest.



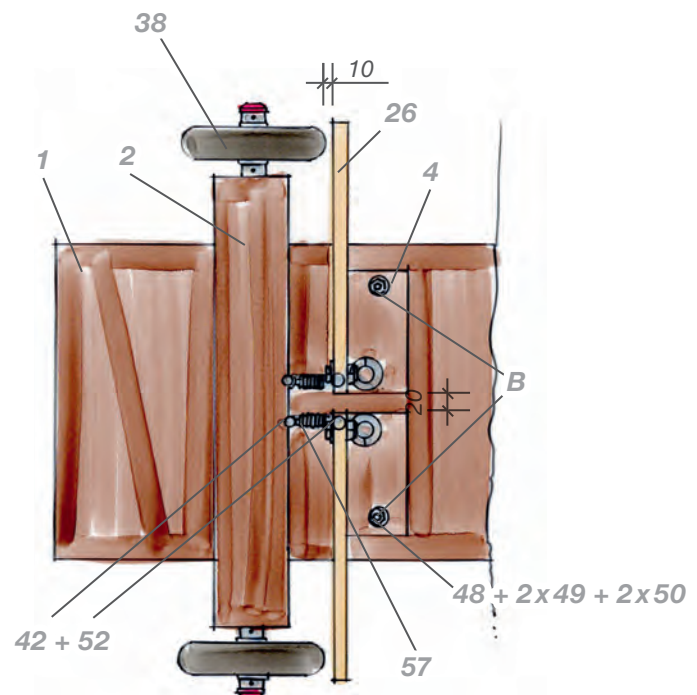
- 33.** In der Mitte befestigst du die beiden Halteleisten (27) an den markierten Positionen mit den 4 x 55er-Senkkopfschrauben (39).



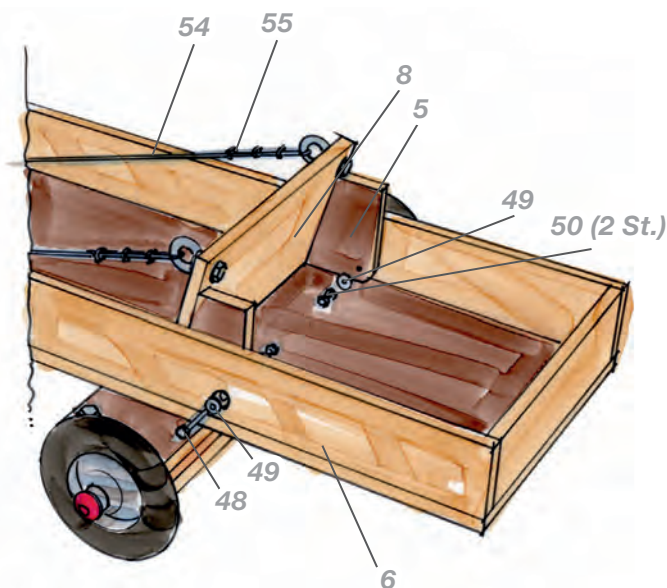
- 34.** Die vordere lenkbare Achse befestigst du mit einer M8x60er-Sechskantschraube (48), zwei Karosseriescheiben (49) und zwei M8er-Muttern (50). Diese ziehst du nur ganz leicht an und verdrehst sie gegeneinander, sodass sie sich nicht lösen.



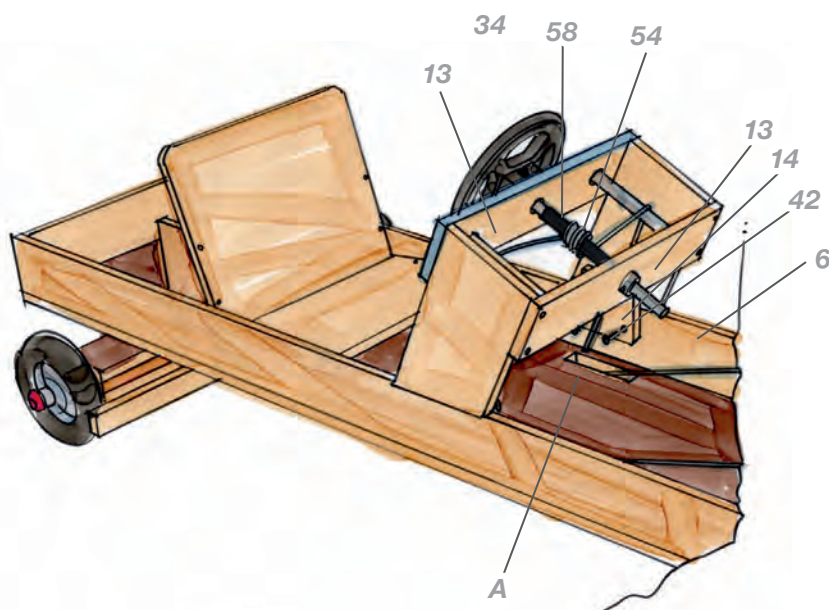
- 35.** Lege jetzt die beiden Bremsen wie abgebildet parallel vor die hintere Achse, sodass die Bremsklötze (26) etwa 10 mm Abstand zu den Rädern (38) haben. In der Mitte haben die Bremsen einen Abstand von 20 mm zueinander. Markiere nun die Bohrlochpositionen (B). Bohre an dieser Stelle mit einem 9-mm-Bohrer durch die Bodenplatte (1). Dann befestigst du die Bremsen mit je einer M8x60er-Sechskantschraube (48), zwei Karosseriescheiben (49) und zwei Muttern (50). Ziehe diese nur ganz leicht an und verdrehe die Muttern gegeneinander, sodass diese sich nicht lösen und die Bremsen sich leicht bewegen lassen. An der Innenseite befestigst du nun die Zugfedern (57) auf der Kante der Bremsklötze (26) und auf der Achsplatte (2). Verwende hierzu 4 x 30er-Senkkopfschrauben (42) und M6er-Unterlegscheiben (52).



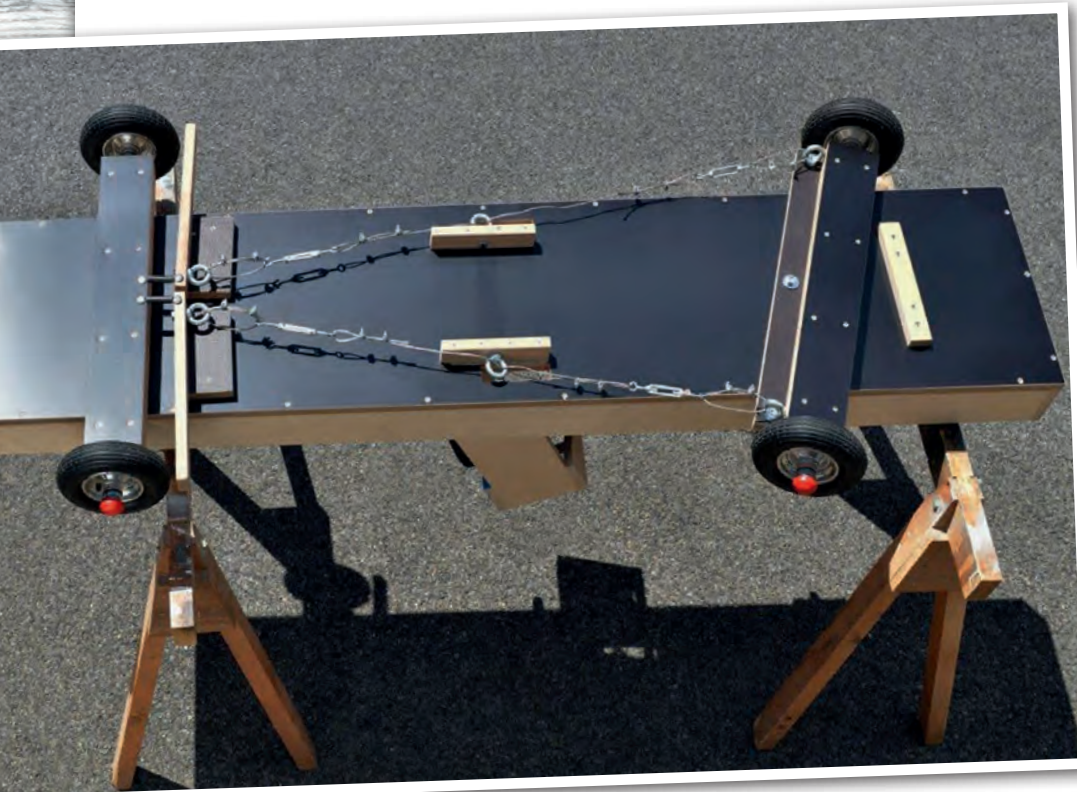
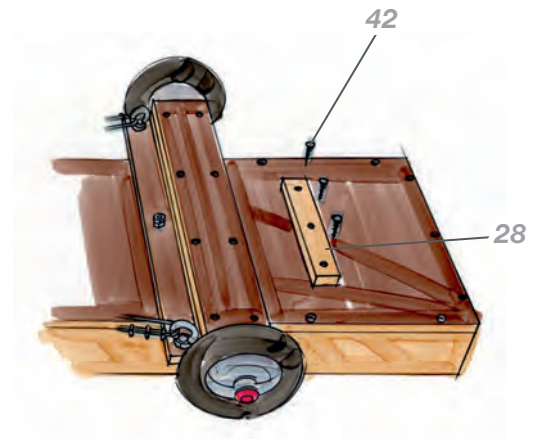
- 36.** Befestige nun das Bremspedal. Zwischen den Pedalseiten (5) und den langen Rahmenseiten (6) positionierst du auf beiden Seiten eine M10-Karosseriescheibe (46) (in der Zeichnung verdeckt). Dann befestigst du das Ganze mit je einer M8x60er-Sechskantschraube (48), zwei M8er-Karosseriescheiben (49) und zwei M8er-Muttern (50). Diese ziehst du wieder nur ganz leicht an und konterst die Muttern gegeneinander, sodass sich das Pedal leicht bewegen lässt. Für die Bremse schneidest du zwei 1,4 m lange Stücke vom Drahtseil (54) ab. Ziehe jeweils ein Ende des Drahtseils (54) durch die Ringmutter des Bremspedals (8), lege es zu einer etwa 150 mm langen Schlaufe zusammen und spanne drei Seilklemmen (55) auf. Führe anschließend die anderen Enden der beiden Drahtseile durch die Durchlässe (A) (s. Abbildungen zu Schritt 37) nach unten.



- 37.** Um das Lenkgestell in die richtige Position zu bringen, musst du einmal die Karosserie auf das Fahrgestell stecken. Dann schiebst du das Lenkgestell an die richtige Stelle. Drehe nun auf beiden Seiten je zwei 4x30er-Senkkopfschrauben (42) durch die Halterung (14) in die langen Rahmenseiten (6). Um weiterzuarbeiten, nimmst du die Karosserie wieder ab. Beklebe die Lenkstange (34) im Bereich zwischen den beiden Querteilen (13) mit Isolierklebeband (58), damit das Drahtseil später nicht rutscht. Schneide dann ein 2,5 m langes Stück Drahtseil (54) ab und wickle es wie abgebildet etwa 4 Mal um die Lenkstange (34), sodass es an beiden Seiten gleichmäßig übersteht. Dann führst du diese beiden Enden um die Umlenkstangen (35) nach unten durch die Durchlässe (A).

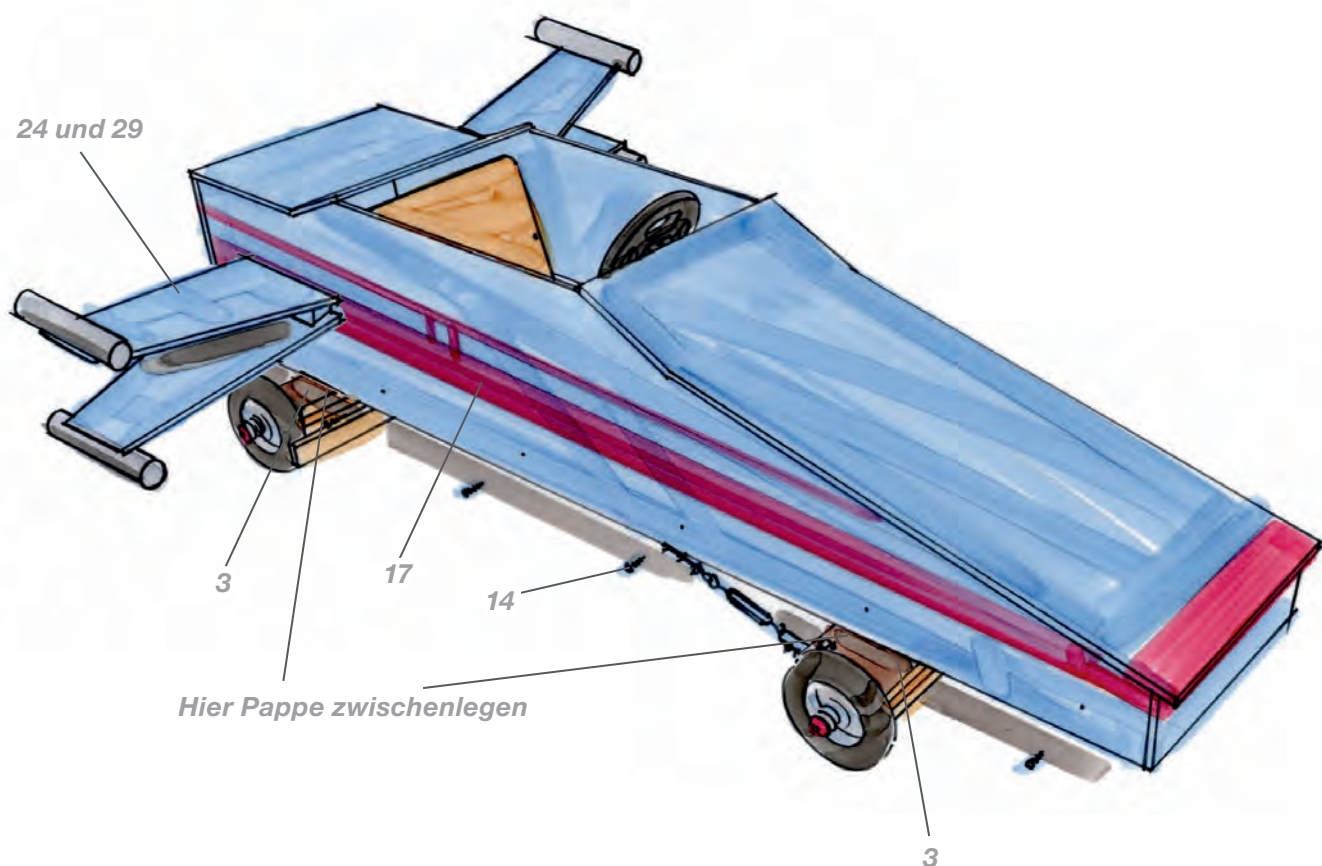


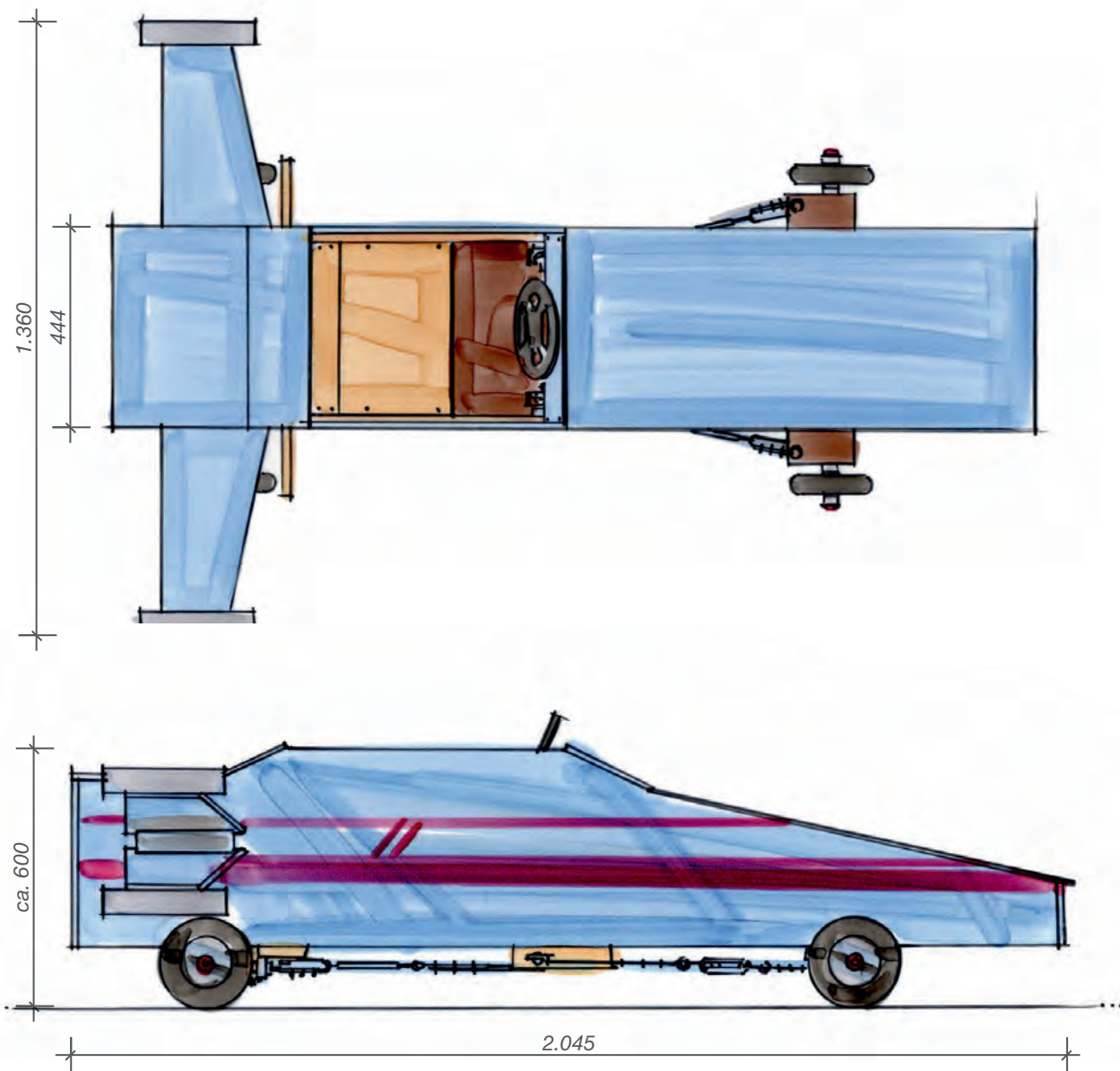
- 38.** Auf der Unterseite ziehst du durch alle vier Ringmuttern (47) eine Schlaufe, die du aus einem etwa 28 cm langen Drahtseil und je drei Seilklemmen (55) herstellst. Darin hakst du jeweils einen Seilspanner (56) ein. Drehe diese weit auf. Befestige dann die von oben kommenden Drahtseile an den entsprechenden Seilspannern (56), indem du auch hier eine etwa 150 mm lange Schlaufe durch die Ösen der Seilspanner ziehst und mit je drei Seilklemmen (55) befestigst. Nun kannst du mithilfe der Seilspanner (56) die Zugstärke der Drahtseile regulieren. Damit die Vorderräder (38) nicht an der Karosserie schleifen, bringst du die Stoppleiste (28) mit 4 x 30er-Senkkopfschrauben (42) an.





- 39.** Zum Schluss befestigst du die Flügel (24 und 29). Schraube diese einfach an der gewünschten Position von innen mit je zwei 4x40er-Senkkopfschrauben (41) an. Bevor du die Karosserie aufsetzt, stelle die Sitzposition ein. Der Sitz wird arretiert, indem du durch die Bohrungen in den Sitzseiten (9) 4x30er-Senkkopfschrauben (42) in die langen Rahmenteile (6) drehst. Achte dann beim Aufsetzen der Karosserie darauf, dass diese nicht auf die Achsen drückt, lege daher beim Verschrauben einen Pappstreifen zwischen die Achsplatten (3) und die Karosserieseiten (17). Dann schraubst du die Karosserie seitlich mit 3,5x25er-Senkkopfschrauben (44) an und ziehst die Pappstreifen wieder heraus.





Fertig!



Hierzu passende und kreative Selbstbau-Ideen
findest du jetzt online unter **toom.de/kreativwerkstatt**



Kinderpferd „Kleiner Onkel“



Rikscha „Minitaxi“



Strandkorb „Möwe“